Zertifizierter Clearing-Spezialist

Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG

19. Oktober 2020



Agenda – Eurex Clearing Grundlagen

- Modul 1: Die Rolle von Eurex Clearing als zentraler Kontrahent
- Aufgaben eines Clearinghauses
- Bilateraler Handel vs. Clearing durch einen zentralen Kontrahenten (CCP)
- Novation und Open Offer
- Mitgliedschaften
- Client Asset Protection
- Modul 2: Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG
- Eurex Deutschland
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Eurex Repo (GC Pooling)
- Securities Lending
- Eurex OTC Clear



Clearing

Begriffsabgrenzung

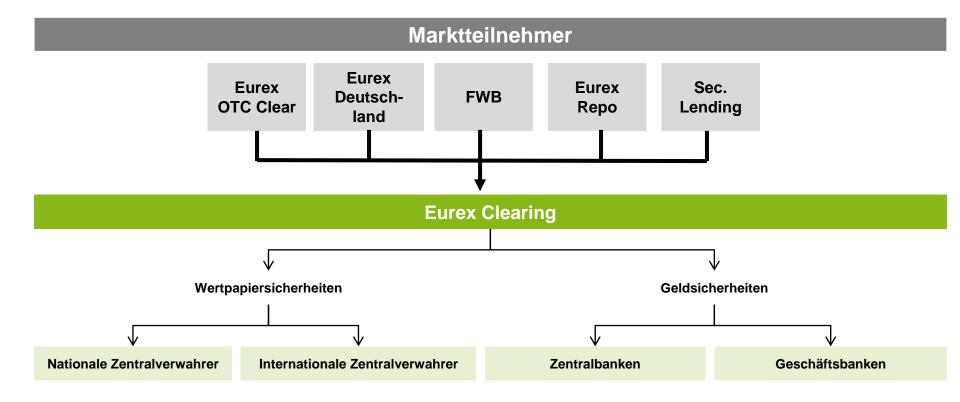
Clearing Custody* **Information** Handel **Abwicklung Datenströme** Offene Bestätigung Lieferung von **Physische** elektronische von mit dem Wertpapieren Verwahrung **Physische** Orderbücher Handel von **Terminals** Finanzierungsverbundenen Wertpapieren Verbindung/Ans leistungen **Indizes** Informationen chluss zu Mit WP verbun-Wertpapierleihe internationalen dene Services Zentraler (Leihe & Handelsteil-Kontrahent wie z.B. Steuer, Verleihe) (CCP) Kapitalverändenehmern rungen, Erträge Risikomanagement FWB** Eurex Informations-**Clearstream Banking** Clearing (Frankfurt and Luxemburg) **Dienste Eurex Exchange IT-Services**



^{*} Verwaltung und Verwahrung

^{**} Frankfurter Wertpapierbörse

Überblick der Märkte*



Vorteile:

- Effektives Risiko- und Sicherheitenmanagement
- Rückgang der grenzüberschreitenden Abwicklung

- Minimierung des Kontrahentenrisikos
- Straight-through Processing (STP)



Service und Systeme von Eurex Clearing

Clearing

- Prüfung von Handelsinformationen
- Zentraler
 Kontrahent
 (CCP)
- Risiko Management

Eurex Clearing

Lifecycle Management Transaktionsmanagement

(nur Eurex Exchange)

- Zinsderivat-Transaktionen (EurexOTC Clear IRS Service)
- Trade Management
- · Positionsmanagement
- Ausübung/Zuteilung
- Notifikation/Allokation

Risiko Management

- · Risk-Based-Margining
- Portfoliobasierte Margining-Methode (Prisma)

Sicherheiten Management

- Sicherheiten in Geld und Wertpapieren
- Margin Calls
- Intraday Margining

Liefermanagement

- Brutto-Liefermanagement
- Kapitalmaßnahmen
- Lieferverzug

OTC Clear GUI

C7

CCP System

Securities Clearing GUI/@Xpert



Definition und Funktion von Eurex Clearing als zentralem Kontrahenten

Definition zentraler Kontrahent

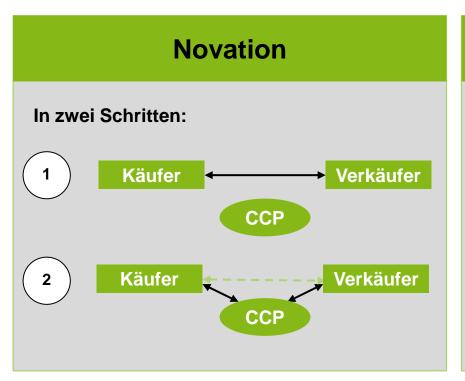
Funktionen des zentralen Kontrahenten

- Juristische Einheit (Person), die als Vertragspartei in börsengehandelte und außerbörslich zwischen zwei Teilnehmern abgeschlossene Transaktionen eintritt.
- Übernahme des Kontrahentenrisikos
- Zurverfügungstellung von Anonymität nach dem Handelsabschluss
- Reduzierung der Wertpapierlieferungen durch Aufrechnungen (Netting)
- Vereinfachte Abwicklung über Grenzen hinweg
- Cross-Margining
 (Aufrechnung von verpfändeten (pledged) Sicherheiten über Transaktionen des Kassa- und Derivatemarktes hinweg.



Novation und Open Offer

Es gibt zwei Möglichkeiten für den zentralen Kontrahenten Vertragspartner für die beteiligten Kontrahenten und damit Verkäufer für den Käufer und Käufer für den Verkäufer zu werden:







Marktteilnehmer

Handel

Handelsteilnehmer (HT)

- Handel von Kunden- und Eigengeschäft (A/P)
- kann als Clearing-Mitglied fungieren (Lizenz erforderlich)
- kann als Abwicklungsinstitut fungieren (Kontenstruktur erforderlich)

Clearing

Clearing-Mitglied (CM)
GCM/DCM/BCM

Settlement

Abwicklungsinstitut (AI)

- benötigt keine Handelszulassung
- Clearing Lizenz erforderlich
- ist gegenüber der Eurex Clearing für die Geschäftserfüllung verantwortlich
- kann als Abwicklungsinstitut fungieren oder die Abwicklung an ein solches auslagern
- BCM benötigt Clearing Agent

- Sammelbegriff für Als und CMs, die die Abwicklung selbst durchführen
- CMs können Als als Service Provider beauftragen, behalten aber die Haftung gegenüber Eurex Clearing
- Al sind für die ordnungsgemäße Geschäftserfüllung ihrer jeweiligen Clearing Mitgliedern verantwortlich



Zulassungsvoraussetzungen

Zulassung (Admission)

Margin Collateral Intra Day Risk Management Lines of Defense

Clearing-Mitglieder müssen bestimmte Eigenmittel nachweisen (own funds)

Dynamische Komponente

- Kapitalanforderungen sind so gestaltet, dass sie dem Risiko des individuellen CM entsprechen
- CMs werden fortlaufend überwacht und müssen Eigenmittelanforderungen erfüllen, die einen prozentualen Anteil ihrer Margin-Anforderung darstellen.

Märkte	General Clearing Member/ Clearing Member Minimum in EUR in Mio.	Direct Clearing Member/BCM Minimum in EUR in Mio
Eurex Deutschland	30	7.5
Eurex OTC Clear – Interest Rate Derivatives (OTC IRS)	30	7.5
Eurex Repo	200	50
Securities Lending	200	50
Frankfurter Wertpapierbörse	15	3,75



Zulassungsvoraussetzungen

Zulassung (Admission)

Margin Collateral Intra Day Risk Management Lines of

CMs müssen einen Beitrag zum Ausfallfonds leisten

		Dynamischer Beitrag zum Clearing-Fonds		
Markt (1)	Produkt (2)	GCM Minimum (3)	DCM Minimum (4)	Maximum von (5)
Alle Märkte	Jeweilige Produkte	5	1	 7 % des Durchschnitts der Initial Margin-Anforderung (30 Tage) 7 % des Durchschnitts der Initial- Margin-Anforderung (250 Tage) oder Spalte (3) / (4)



Clearingmodelle – Client Asset Protection

Kunden der Clearing-Mitglieder (CM) können auswählen, wie ihre Positionen und Margin-Sicherheiten von ihrem CM bei Eurex Clearing gehalten und ausgewiesen werden. Individuelle Kundenbedürfnisse können so berücksichtigt werden.

Omnibus Segregated Accounts (OSA) - Elementary Clearingmodell (ECM):

Positionen mehrerer Kunden werden getrennt von den Eigenpositionen des Clearing-Mitglieds in segregierten Konten geführt und durch einen oder mehrere Sicherheitenpools abgesichert.

Individual Segregated Accounts (ISA):

Die Positionen eines individuell segregierten Kunden werden von anderen Kundenpositionen und Eigenpositionen des Clearing-Mitglieds segregiert und durch individuelle Sicherheitenpools abgesichert.



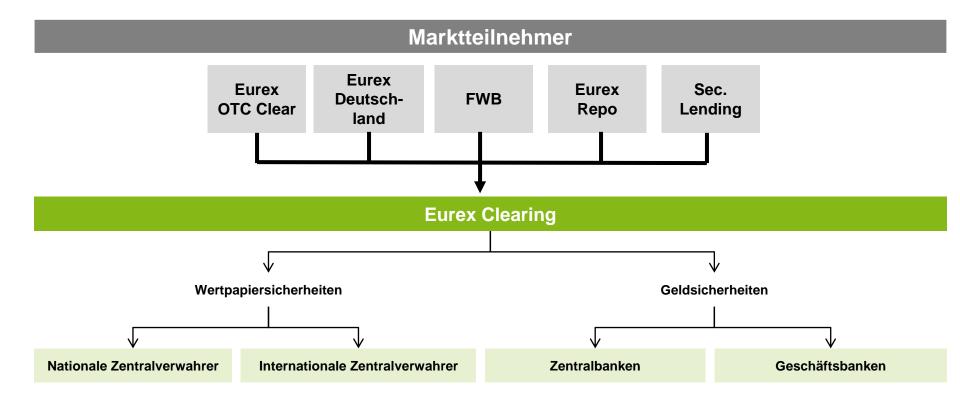


Agenda – Eurex Clearing Grundlagen

- Die Rolle von Eurex Clearing als zentraler Kontrahent (CCP, Clearinghaus)
- Aufgaben eines Clearinghauses
- Bilateraler Handel vs. Clearing durch einen zentralen Kontrahenten (CCP)
- Novation und Open Offer
- Mitgliedschaften
- Client Asset Protection
- Überblick der Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG
- Eurex Deutschland
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Eurex Repo (GC Pooling)
- Securities Lending
- Eurex OTC Clear



Überblick der Märkte*



Vorteile:

- Effektives Risiko- und Sicherheitenmanagement
- Rückgang der grenzüberschreitenden Abwicklung

- Minimierung des Kontrahentenrisikos
- Straight-through Processing (STP)



Agenda – Eurex Clearing Grundlagen

- Die Rolle von Eurex Clearing als zentraler Kontrahent (CCP, Clearinghaus)
- Aufgaben eines Clearinghauses
- Bilateraler Handel vs. Clearing durch einen zentralen Kontrahenten (CCP)
- Novation und Open Offer
- Mitgliedschaften
- Client Asset Protection
- Überblick der Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG
- Eurex Exchange (Deutschland)
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Eurex Repo (GC Pooling)
- Securities Lending
- Eurex OTC Clear



Eurex-Netzwerk: rund 400 Teilnehmer und über 6.500 registrierte Händler in über 30 Ländern



Europa

Zentralrechner/Host: Deutschland

Access Points: Finnland Frankreich Großbritannien Irland Italien Niederlande Österreich Spanien

Teilnehmer:
Belgien
Dänemark
Griechenland
Jersey
Kroatien
Liechtenstein
Luxemburg
Portugal
Schweden
Schweiz
Tschechische
Republik
Zypern



An Eurex Exchange gehandelte Produkte: standardisierte Derivate auf Finanzprodukte

Futures

Optionen

- Ein Future ist ein standardisierter Vertrag zwischen zwei Parteien, die sich verpflichten, eine bestimmte Menge eines Basiswertes zu einem festgelegten Preis an einem festgelegten Termin abzunehmen bzw. zu liefern.
- Eine Option ist ein standardisierter Vertrag zwischen zwei Parteien. Der Käufer einer Option erwirbt gegen Zahlung des Optionspreises (Prämie) das Recht, innerhalb eines festgelegten Zeitraums oder zu einem bestimmten Termin eine festgelegte Menge eines bestimmten Finanzprodukts zu einem festgelegten Preis zu kaufen (Call) oder zu verkaufen (Put).



Future-Positionen und Opening und Closing

Jeder Anleger kann initial sowohl eine Long- als auch eine Short Future-Position eingehen (offene Position oder "Opening"). Die **offene Position** muss nicht bis zur Fälligkeit gehalten werden, sondern kann prinzipiell jederzeit **wieder geschlossen** werden ("Closing"). Das Schließen einer offenen Position wird auch als Glattstellung bezeichnet.

Opening	Closing
Long Future >	Short Future
Short Future >	Long Future



Handelsbeispiel: Dow Jones Euro Stoxx 50SM

Marktmeinung Bullish

Erwartung eines steigenden DJ Euro Stoxx 50SM

Aufbau 19. Oktober 2020:

Kauf von 5 September-Kontrakten DJ Euro Stoxx 50SM-Futures zu

3.250

Glattstellung 19. Oktober 2020:

Verkauf von 5 September-Kontrakten zu 3.285

Ergebnis Kaufkurs - 3.250

Verkaufskurs + 3.285

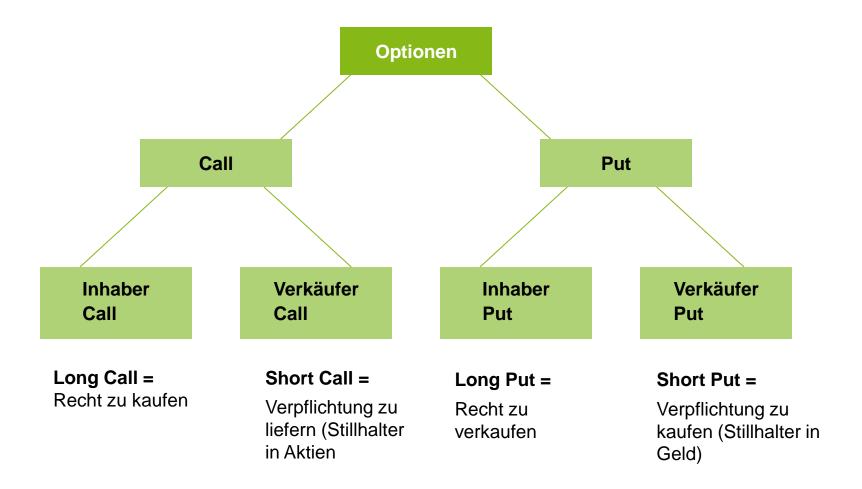
Differenz + 35 Punkte (Ticks)

Gewinn 35 Punkte (Ticks) x EUR 10 x 5 Kontrakte

= EUR 1.750,00

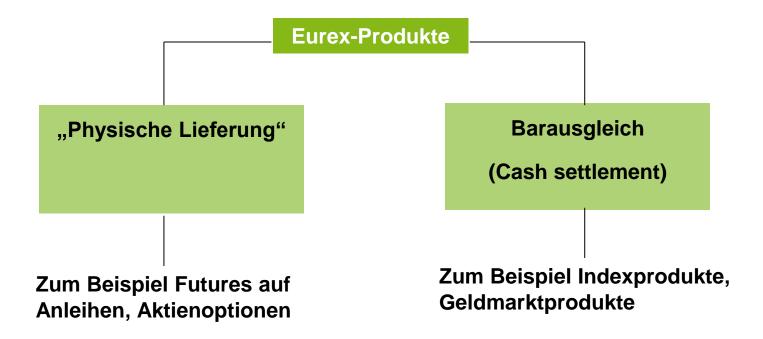


Optionen: Grundpositionen





Settlement von börsengehandelten Derivaten





Eurex Exchange: Produktportfolio (I)

Zinsderivate

Umsatzstarke Derivate bieten u.a. die Möglichkeit, die europäische Zinsstrukturkurve auf deutsche, schweizer, französische, italienische und spanische Staatsanleihen zu handeln.

Aktienderivate

Stark expandierender Markt für Futures und Optionen. Insgesamt derzeit über 850 Single-Stock Futures aus 20 Ländern und über 800 Aktienoptionen aus über 10 Ländern in verschiedenen Währungen handelbar.

Aktienindexderivate Aktienindexderivate waren das umsatzstärkste Segment im Jahr 2019. Im Angebot sind Benchmark-Indizes wie EURO STOXX 50[®] Index, DAX[®], SMI[®], verschiedene MSCI-Indizes, Kospi und ESG.

Dividendenderivate

Futures auf die Dividendenkomponenten der wichtigsten europäischen Benchmark-Indizes sowie rund 80 Single Stock Dividend Futures auf die Dividenden einzelner Werte

Volatilitätsindexderivate

Volatilitätsindexderivate sind optimal zur Absicherung bei Schwankungen im Aktienmarkt.

ETF-Derivate

Futures und Optionen auf börsengehandelte Indexfonds als ergänzende Handels- und Risikomanagement-Tools

Eurex Exchange: Produktportfolio (II)

Immobilienderivate

Jährliche und vierteljährliche Futures-Kontrakte, basierend auf dem innerhalb eines Kalenderjahres erzielten Total Return des IPD¹⁾ UK Annual All Property Index sowie weitere IPD-Indizes

Rohstoff-derivate

- Futures auf die Bloomberg Commodity IndexSM, einer der führenden Benchmarks im Rohstoffbereich
- Futures und Optionen auf Exchange Traded Commodities

Währungsderivate

Futures und Optionen, Währungspaare u.a. EUR/USD, EUR/GBP, EUR/CHF, USD/CHF, GBP/CHF, GBP/USD, EUR/AUD, EUR/JPY, USD/JPY, Rolling Spot Futures

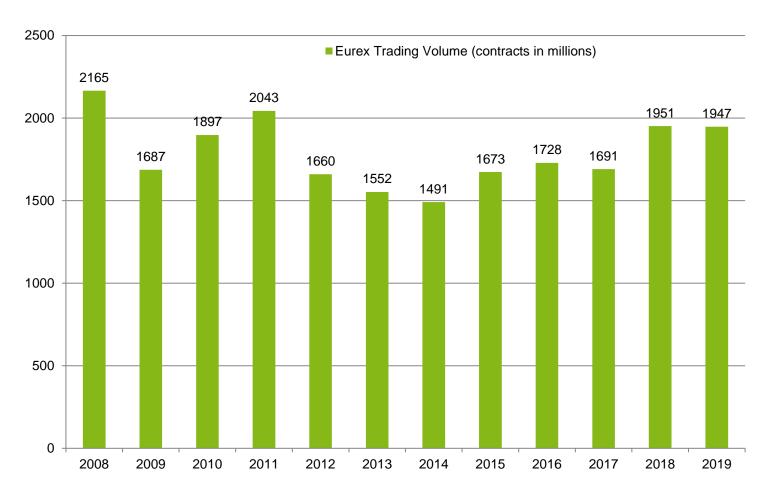
Total Return- Futures

Futures auf die implizite Repo Rate des Euro STOXX 50 Futures

- 1) IPD = Investment Property Databank Ltd.
- 2) EEX = European Energy Exchange AG

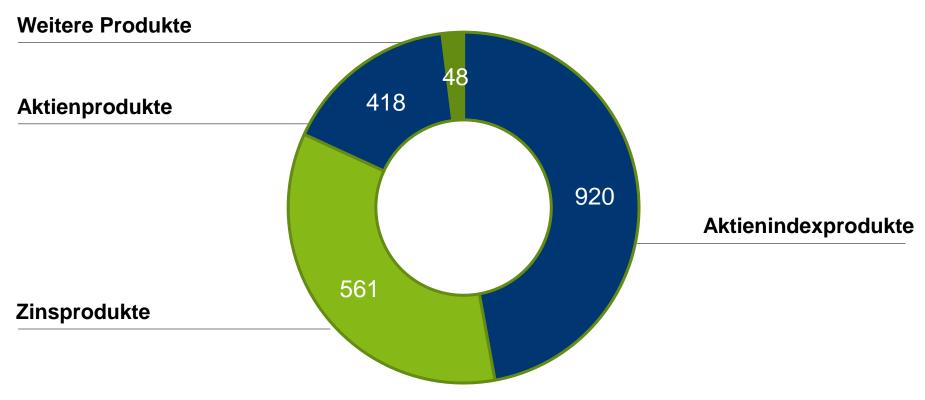


Handelsvolumen



Eurex: Handelsvolumina in 2019

Mio. Kontrakte



eurex clearing

Summe: 1.947 Mio. Kontrakte

Handel und Clearing auf Eurex

Eurex bietet für eine große Zahl von Terminkontrakten Handels- und Clearingdienstleistungen an:

- Aufträge werden nach dem Prinzip der Zeit- und Preispriorität oder auf anteiliger Basis in öffentlichen Orderbüchern zusammengeführt.
- Zusätzlich zu den elektronischen Märkten bietet Eurex Dienstleistungen für die Handelseingabe und das Clearing von privat oder bilateral verhandelten Transaktionen von Optionen und Futures, die bei Eurex gelistet sind.
- Zu diesem Zweck können Marktteilnehmer über Eingabefunktionalitäten (T7 Entry Services) das Clearing solcher Geschäfte an Eurex Clearing übertragen.



Eurex T7 Entry Services

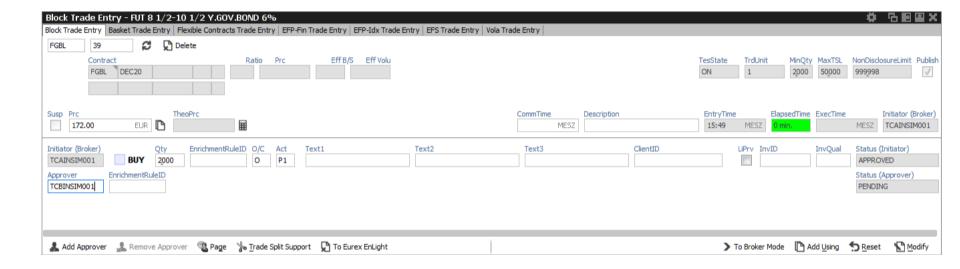
Der Eurex T7 Entry Services ermöglicht Teilnehmern die Eingabe von Geschäften in das Eurex®-System*. So können die Flexibilität des individuell ausgestalteten Handels und die Vorteile eines standardisierten Clearing- und Abwicklungsprozesses gleichzeitig genutzt werden.

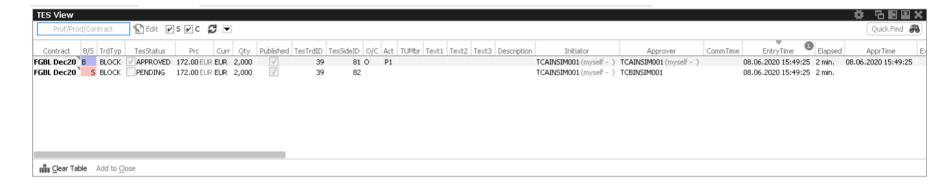
- Block Trades
- Multilateral und Brokerage Functionality
- Vola Trades
- Exchange for Physicals (EPI-Trade, EFPI-Trade*)
- Exchange for Swaps (EFS-Trade)
- Zusätzliche Kontraktvarianten (Flexible Contracts Trade Entry)
- Trade at Index Close

*Für Aktienfutures- und Optionen auf russische Basiswerte sowie Futures und Optionen auf den MSCI Russia Index können Off-Book-Geschäfte auch per E-Mail gesendet werden (T7 Entry Service via e-mail.)



Eurex T7 Entry Services







Zusätzliche Kontraktvarianten

Der Service "Flexible Contracts Trade Entry" erlaubt die Eingabe von maßgeschneiderten Futures und Optionen.

Marktteilnehmer können zusätzliche Kontraktvarianten für Optionen nach ihren Wünschen wie folgt parametrisieren:

- Ausübungspreis
- Verfalldatum
- Ausübungsart (europäisch/amerikanisch)
- Abwicklungsart (Barausgleich/Physische Lieferung)

Marktteilnehmer können zusätzliche Kontraktvarianten für Futures-Geschäfte nach ihren Wünschen wie folgt parametrisieren:

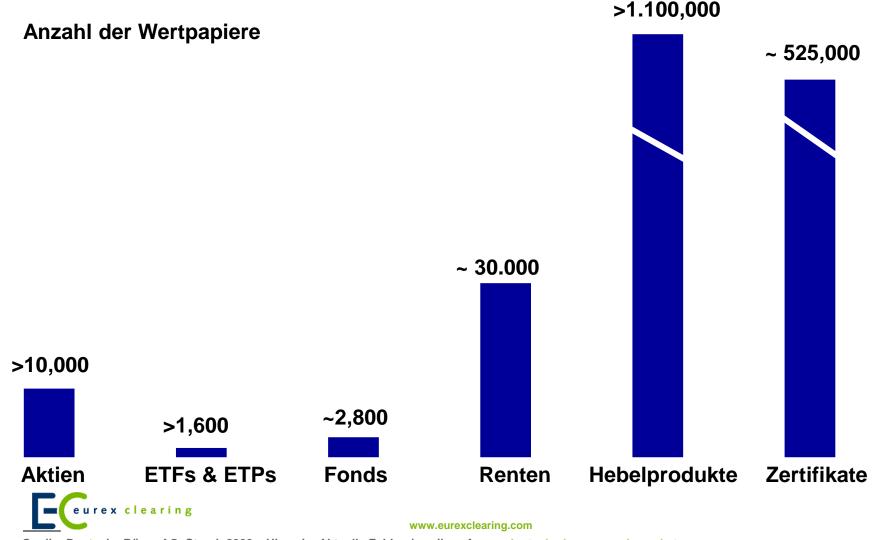
- Flexible Fälligkeiten (Fälligkeitstag)
- Abwicklungsart f
 ür Single Stock Futures (Barausgleich/Physische Lieferung)



Agenda – Eurex Clearing Grundlagen

- Die Rolle von Eurex Clearing als zentraler Kontrahent (CCP, Clearinghaus)
- Aufgaben eines Clearinghauses
- Bilateraler Handel vs. Clearing durch einen zentralen Kontrahenten (CCP)
- Novation und Open Offer
- Mitgliedschaften
- Client Asset Protection
- Überblick der Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG
- Eurex Deutschland
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Eurex Repo (GC Pooling)
- Securities Lending
- Eurex OTC Clear





Aktien

Investmentfonds

Exchange-traded funds (ETFs)

Exchange-traded commodities (ETCs)

Anleihen

Zertifikate und Aktienanleihen

Hebelprodukte





Aktien

Investmentfonds

Exchange-traded funds (ETFs)

Exchange-traded commodities (ETCs)

Anleihen

Zertifikate und Aktienanleihen

Hebelprodukte

- Anteile an einer Aktiengesellschaft
- Verbriefte Aktionärsrechte
 - Gewinnabhängige Dividendenzahlungen
 - Stimmrecht, Bezugsrecht
- Zweck: Eigenkapitalfinanzierung
- Anzahl gehandelter Aktien an der Frankfurter Wertpapierbörse
 - Insgesamt > 10.550
 - Deutsche ~ 550
 - Ausländische ~ 10.000

Stand: September 2020, Statistiken teilweise abweichend u.a. www.deutsche-boerse-cash-market.com



Aktien

Investmentfonds

Exchange-traded funds (ETFs)

Exchange-traded commodities (ETCs)

Anleihen

Zertifikate und Aktienanleihen

Hebelprodukte



Kriterien zur Unterscheidung von Aktiensorten:

Art der Zerlegung des Grundkapitals

- Nennwertaktien
- Stückaktien

Grad der Übertragbarkeit

- Inhaberaktien
- Namensaktien
- vinkulierte Namensaktien

Umfang der verbrieften Rechte

- Stammaktien
- Vorzugsaktien

Aktien

Investmentfonds

Exchange-traded funds (ETFs)

Exchange-traded commodities (ETCs)

Anleihen

Zertifikate und Aktienanleihen

Hebelprodukte

Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse:

- Ca. 10.000 in- und ausländische Aktien handelbar
- Handel von 9.00 bis 17.30 Uhr auf Xetra, von 8.00 bis 20.00 Uhr auf Börse Frankfurt
- Individuelle Orderzusätze möglich
- Beste Preise durch hohe Liquidität und hohes Umsatzvolumen
- Unabhängige Handelsüberwachung

Stand: September 2020



Wertpapiere an der Frankfurter Wertpapierbörse: Exchange Traded Funds (ETFs)

Aktien

Investmentfonds

Exchange Traded Funds (ETFs)

Exchange Traded Products (ETPs)

Anleihen

Zertifikate und Aktienanleihen

Hebelprodukte

- Flexible und transparente Fondsanlage durch Index-Tracking
- Breite Risikostreuung
- Niedrige Gebühren
- Kein Ausfallrisiko bei ETFs, die den zugrunde liegenden Index eins zu eins abbilden

Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse

- Rund 1.600 ETFs zur Auswahl
- Einfache Investition in Sektoren, Länder, Branchen, Rohstoffe und Währungen
- Europa- und deutschlandweit größte Produktpalette
- Beste Preise durch hohe Liquidität und Designated Sponsors
- Transparenter, fortlaufender Handel über Xetra®
- Individuelle Orderzusätze möglich
- Kein Ausgabeaufschlag



Wertpapiere an der Frankfurter Wertpapierbörse: Exchange Traded Products (ETPs)

Aktien

Investmentfonds

Exchange Traded Funds (ETFs)

Exchange Traded Products (ETPs)

Anleihen

Zertifikate und Aktienanleihen

Hebelprodukte

- Innovative, flexible Anlageklasse
- Direkte Investition in einzelne Rohstoffe
- Unbefristete Schuldverschreibungen, die durch entsprechende Rohstoffkontrakte oder physisch hinterlegte Rohstoffe besichert sind
- Niedrige Gebühren
- Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse
 - Rund 166 ETCs und 32 ETNs zur Auswahl
 - Physische Hinterlegung bei Xetra-Gold®
 - Beste Preise durch hohe Liquidität und Designated Sponsors
 - Transparenter, fortlaufender Handel über Xetra®
 - Individuelle Orderzusätze möglich
 - Kein Ausgabeaufschlag



Wertpapiere an der Frankfurter Wertpapierbörse: Anleihen

Aktien

Investmentfonds

Exchange Traded Funds (ETFs)

Exchange Traded Products (ETPs)

Anleihen

Zertifikate und Aktienanleihen

Hebelprodukte

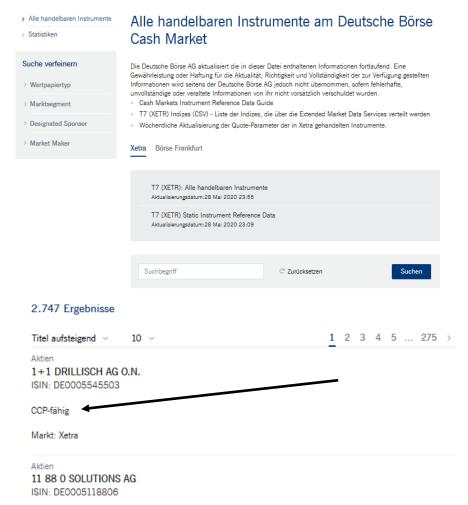


- Schuldverschreibungen, begeben von Unternehmen und der öffentlichen Hand zur Fremdkapitalbeschaffung
- Nach Art der Verzinsung:
 - Anleihen mit festen Zinsen
 - Anleihen mit variablen Zinsen (Floater)
 - Inflationsgebundene Anleihen (Linker)
 - Nullkupon-Anleihen (Zero Coupon Bonds)
- Ausfallrisiko in Abhängigkeit vom Emittenten
- Geringere Kursschwankungen als bei Aktien

Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse:

- Rund 30.000 Anleihen größte Auswahl in Europa
- Transparenter, fortlaufender Handel
- Individuelle Orderzusätze möglich

Wertpapiere an der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB®)



Quelle: Deutsche Börse AG, Stand: 28. Mai 2020, http://www.deutsche-boerse-cash-market.com/dbcm-de/instrumente-statistiken/alle-handelbaren-instrumente/handelsplaetze/



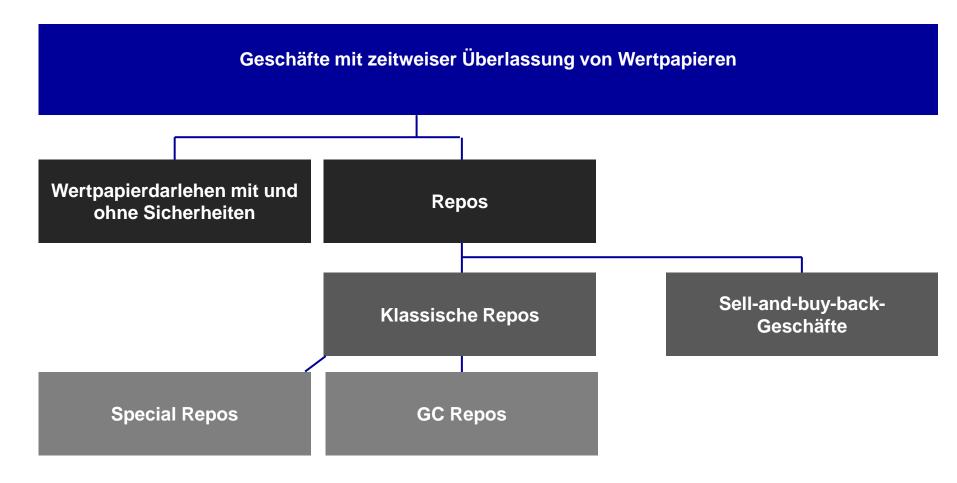
Agenda – Eurex Clearing Grundlagen

- Die Rolle von Eurex Clearing als zentraler Kontrahent (CCP, Clearinghaus)
- Aufgaben eines Clearinghauses
- Bilateraler Handel vs. Clearing durch einen zentralen Kontrahenten (CCP)
- Novation und Open Offer
- Mitgliedschaften
- Client Asset Protection
- Überblick der Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG
- Eurex Deutschland
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Eurex Repo (GC Pooling)
- Securities Lending
- Eurex OTC Clear



39

Repo Grundlagen



GC = General Collateral



Grundlagen von Repos I

- Praktische Definition
- Pensionsgeschäfte sind Geschäfte, bei denen Vermögensgegenstände (Wertpapiere bei einem Wertpapierpensionsgeschäft) zeitweise einer Gegenpartei überlassen werden.
- Bei einem echten* Pensionsgeschäft verkauft der Pensionsgeber einen Vermögensgegenstand an den Pensionsnehmer, wobei er eine Rückkaufverpflichtung eingeht. Der Rückkaufstermin kann bereits zu Beginn festgelegt werden oder erst später (open Repos).
- Rückkaufsvereinbarungen (Repurchase Agreements) sind echte Pensionsgeschäfte.
- Bilanzierung
- Die Wertpapiere verbleiben (Bilanzierung nach HGB) auf der Bilanz des Pensionsgebers, wobei zusätzlich eine Verbindlichkeit in Höhe des Kapitalbetrages verbucht werden muss. Der Pensionsgeber verbucht entsprechend eine Forderung.
- * Bei einem unechten Pensionsgeschäft hat er lediglich das Recht, die Vermögensgegenstände zurückzugeben.



Grundlagen von Repos II

GC Repos

- Repos mit "General Collateral", d.h. der Käufer der Wertpapiere kauft Wertpapiere mit einer bestimmten Mindestqualität, aber kein spezielles Wertpapier (ISIN). Die Wertpapiere stellen Sicherheiten für den Kredit dar.
- Aufgrund der Besicherung ist die Verzinsung bei Repos im Normalfall niedriger als für unbesicherte Geldmarktkredite.
- → Cash driven
- → Beispiele: German GC market, Italian GC market, GC Pooling an Eurex Repo (Kapitel 2.3)
- → Verkäufer wählt das konkrete Collateral nach Abschluss des Geschäfts aus (oder es wird automatisch allokiert)

Special Repos

- Repos mit einem speziellen Wertpapier, das verkauft wird. Wie bei der Wertpapierleihe hat der Käufer Interesse daran, zeitweise Eigentümer des speziellen Wertpapiers zu werden.
- Aufgrund des speziellen Interesse des Käufers kann der Zins niedriger liegen als bei GC Repos.
- → Käufer wählt das Collateral zu Beginn des Geschäfts aus.



Abgrenzung klassische Repurchase Transactions und Buy- and Sell- Back-Geschäfte (B/S)

Gemeinsamkeiten

 Klassische Repos (Rückkaufvereinbarungen, repurchase transactions) und Buy- and Sell-Geschäfte sind beides Repo-Geschäfte.* Bei beiden wird (Ausnahme in den USA, dort spezielle Verpfändung/Pledge) das Eigentumsrecht an dem Vermögensgegenstand (Sicherheit, Collateral) auf den Käufer übertragen (legal sale, title transfer)

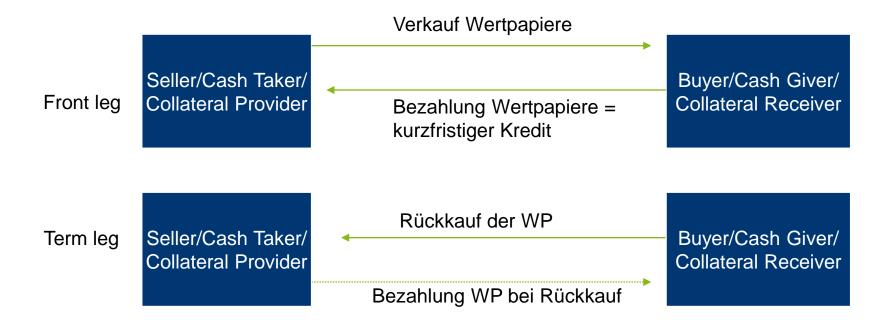
Unterschiede

- Repurchase Transactions sind immer durch einen schriftlichen Kontrakt begründet, wobei B/S-Geschäft entweder dokumentiert* sind oder nicht.
- Bei undokumentierten B/S sind der heutige Verkauf und der spätere Rückkauf zwei separate Kontrakte. Daraus folgt, dass juristisch Variation Margins während der Laufzeit nicht durchgesetzt werden können. Auch können verschiedene Kontrakte in manchen Jurisdiktionen im Falle eines Ausfalls eines der Kontrahenten nicht genettet werden. → höheres Risiko
- Kupons etc. werden bei klassischen Repos vom Käufer an den Verkäufer sofort bei Erhalt zurückübertragen bzw. wird ein identischer Zahlungsbetrag geleistet (manufactured payment). Bei B/S wird hingegen der Rückkaufspreis um die Erträge und aufgelaufene Zinsen reduziert.
- Bei B/S wird traditionell der Terminpreis (Forward, Rückkaufspreis) quotiert, (zunehmend auch die Repo-Rate)
- *Achtung: In manchen Ländern werden nur klassische Repos als Repos bezeichnet. **Zur Dokumentation eines S/B wird vereinbart, den speziellen Annex der GMRA der ICMA für S/B zu nutzen.



Repos

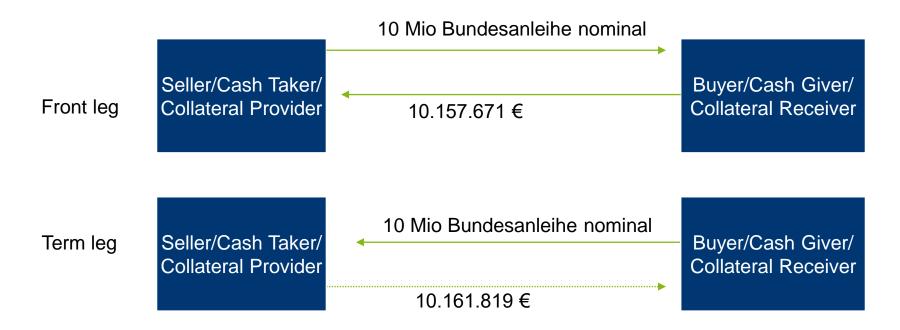
Darstellung einer Repurchase Transaktion im Überblick





Repos

Beispiel: Verkauf Bundesanleihen und Rückkauf eine Woche später*: Repo-Rate 2,1332%



^{*}Beispiel der ICMA, zusätzliche Berechnungen: 10.161.819 € – 10.157.671 € = 4.148 €, entsprechend einer Repo-Rate von 2,1332% p.a.



Repo Grundlagen

Rechtlich betrachtet werden in einem klassischen Repogeschäft (Classic Repo) Wertpapiere an den Käufer übertragen,

- während der wirtschaftliche Nutzen beim Verkäufer verbleibt.
- Das bedeutet, dass potenzielle Kuponzahlungen an den Verkäufer (zurück) übertragen werden (Kompensationszahlungen).
- Andererseits hat der Verkäufer auch alle Marktrisiken, die sich aus Wertschwankungen des Wertpapiers ergeben, zu tragen.



Repo Grundlagen - Arten

Hold in Custody

Hierbei werden die Sicherheiten physisch nicht vom Verkäufer zum Käufer übertragen, sondern in einem separaten Konto des Verkäufers gehalten (bei Eurex Repo nicht möglich).

Variable Repo (Floating-rate Repo)

Hierbei ist der Repo-Zinssatz von einer Benchmark wie z.B. €STR oder den von STOXX berechneten GC Pooling-Indizes abhängig.

Open Repo

Hierbei ist das Rückkaufdatum zunächst nicht festgelegt. Die Transaktion kann jedoch mit einer vorher festgelegten Vorlaufzeit von beiden Parteien gekündigt werden (im Repo-Markt von Eurex Repo möglich mit einer Vorlaufzeit von zwei Handelstagen und maximaler Laufzeit von einem Jahr.)

Triparty Repo

Hierbei wird, nach vorangegangenem bilateralen und nicht anonymen Geschäftsabschluss durch die beiden Parteien, der Sicherheiten- und Geldtransfer von einer dritten Partei (z.B. Clearstream) abgewickelt (bei Eurex Repo eTriParty möglich).



Repo Grundlagen – Haircuts und Initial Margins

- Um vor Preisschwankungen des Collaterals während der Laufzeit des Repo-Geschäfts geschützt zu sein, deckt der Wert des Collateral unter Berücksichtigung angewendeter Risikoparameter (Haircuts) immer den Wert der Cash-Zahlung.
- Als Haircut wird die Differenz zwischen dem Marktwert des Collaterals und seinem Kaufpreis bei Start des Repos bezeichnet.
- Haircuts werden durch einen prozentualen Abschlag vom Marktwert ausgedrückt.
- Beispiel:
- Marktwert von 10 Mio. € Nominalwert einer Anleihe: 10.300.000 €
- Haircut: 3% (10.300.000 € x 0,03 = 309.000 €
- Kaufpreis im Repo: 9.991.000 €
- Bei Darstellung als Initial Margin wird der anfängliche (initiale) Marktwert des Collaterals in Prozent des Kaufpreises ausgedrückt.
- Beispiel: 105% (Kaufpreis: 5 Mio. € x 105% = 5.250.000 €)



Repo Märkte Überblick (mit CCP)

Eurex Repo ist ein "Multilateral Trading Facility" für den Handel von Repos und Wertpapierleihe-Geschäften. Im Repo-Bereich lassen sich zwei Märkte unterscheiden:

1. Repo-Markt: EUR und GBP

Im "Wertpapier-getriebenen" Repo-Markt sind zwei Segmente verfügbar:

GC (General Collateral) Repo: Einerseits können GC-Repos dazu benutzt werden, eine bestimmte Klasse von Wertpapieren zu handeln. Andererseits können sie genutzt werden, um Geld zur Verfügung zu stellen oder zu erhalten, wobei nur ganz bestimmte Wertpapierklassen (zum Beispiel Staatsanleihen) als Sicherheit akzeptiert werden.

Special Repo: Ein Special Repo wird abgeschlossen, um ein bestimmtes Wertpapier zu erhalten oder ein spezielles Wertpapier zu finanzieren.

2. GC Pooling Markt: EUR*, GBP, CHF und USD

Im GC Pooling Markt, wo drei Baskets mit von der EZB akzeptierten (eligible) Anleihen und ein Basket mit von der EZB akzeptierten Aktien gehandelt werden können, haben die Marktteilnehmer als einziges Motiv den Erhalt oder die Zurverfügungstellung von Bargeld. Der GC Pooling Markt ist demnach einzig "cash-getrieben". *EUR only for CTD Basket



Repo Markets Überblick (ohne CCP)

eTriParty

Eurex Repo bietet eine elektronische Handelsmöglichkeit für bilaterale Repos mit standardisierten Baskets und einem offenen Quote-Buch. Ausgeführte Geschäfte werden dann durch Clearstream's Global Liquidity Hub besichert. Der Service bietet ein offenes Orderbuch zusätzlich zu der Möglichkeit Geschäftsdetails individuell zu vereinbaren. Obwohl die Teilnehmer bilateral ihre Kontostruktur innerhalb von Clearstream Bankings Sicherheitenmanagementsystem aufsetzen müssen, werden sie mit denselben Standard-Baskets und Währungen aufgesetzt.

- Es gibt drei Baskets mit festverzinsliche Wertpapieren und ein Aktienbasket.
- Geldwährungen: EUR, USD, CHF, GBP, AUD, CAD, JPY, DKK

HQLAx

Bilateraler Handel (nicht-ananym) von Baskets von Sicherheiten (Tausch) in Zusammenarbeit mit HQLA. Nutzung der Distributed Ledger Technology (DLT).



Eurex Repo: Handel des GC Baskets

GC-Repo-Transaktionen richten sich auf die Anschaffung einer bestimmten Wertpapierklasse aus einem Wertpapierkorb ("Basket") oder haben als Motiv die Zurverfügungstellung von Geldbeträgen gegen den Erhalt von Wertpapieren einer bestimmten Klasse.

- Ein Basket (Korb) enthält Wertpapiere einer bestimmten Klasse und Qualität (zum Beispiel Deutsche Staatsanleihen).
- Insgesamt können über 30 verschiedene GC-Repo-Baskets gehandelt werden.
- Die öffentlich verfügbare Zusammenstellung kann auf der Eurex Repo website unter dem Link: http://www.eurexrepo.com/repo-en/products/eurorepobaskets/ eingesehen werden.
- Nach dem Handelsabschluss kann der Verkäufer entscheiden, welche Wertpapiere aus dem Basket ausgewählt werden, um sie an den Käufer zu liefern.
- Die manuelle Wertpapierzuteilung muss vom Händler innerhalb von 50 Minuten nach dem Handelsabschluss erfolgen. Danach erfolgt eine automatische Zuteilung anhand einer vorgegebenen Notfallliste.

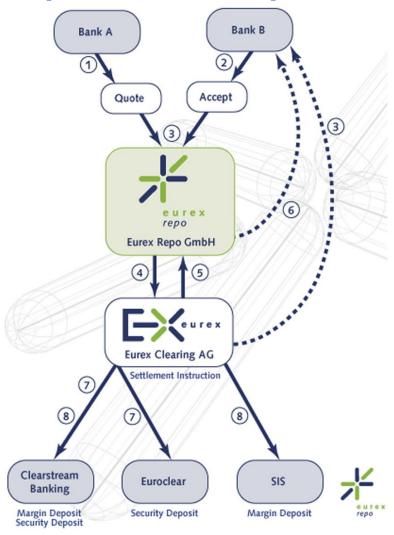


Euro Repo: Handel des GC Baskets

- Bis zu 30 unterschiedliche Wertpapiere können für die Besicherung eines GC-Repo Geschäfts genutzt werden.
- Die Anzahl akzeptierter Wertpapiere kann vom Collateral Provider und Collateral Taker bei Eingabe des Quotes vordefiniert werden.
- Eurex Repo bietet kein automatisches Matching.
- Die Händler müssen proaktiv Quotes anfordern und annehmen.
- Zusätzlich zur Eingabe von Quotes können Teilnehmer bilateral ein Geschäft vereinbaren und mit der Pre-Arranged-Funktion in das System eingeben.



Eurex Repo Marktkonzept



- 1) Bank A stellt einen Quote
- 2) Bank B akzeptiert
- Ein Geschäft wird generiert.
 Eurex Clearing ist rechtlicher
 Vertragspartner (counterparty)
- 4) Eurex Repo übermittelt die Handelsdaten zu Eurex Clearing
- 5) Eurex Clearing sendet eine Bestätigung zu Eurex Repo
- 6) Eurex Repo sendet eine Bestätigung an die Teilnehmer
- 7) Eurex Clearing sendet Abwicklungsinformationen entweder an Clearstream Banking oder an Euroclear
- 8) Margin-Hinterlegung entweder bei Clearstream Banking oder bei SIS (SegaInterSettle)



GC Pooling

Im GC Pooling, als besichertem Geldmarkt von Eurex Repo, können fünf verschiedene Baskets gehandelt werden:

- 2 Anleihen-Baskets mit Anleihen, welche durch die Europäische Zentralbank für die Besicherung von Offenmarktgeschäften zugelassen sind (Untermenge der "Eligible Assets Database" (EAD) der EZB):
- Ein kleinerer **ECB Basket** mit höherwertigen Papieren (Mindestrating A-/A3, etwa 3.000 (die Zusammenstellung des Baskets ist an die LCR Level 1 Kriterien angepasst.)
- Ein größerer ECB EXTended Basket, mit Wertpapieren geringerer Qualität (Mindestrating BBB-, etwa 17.000 Wertpapiere)

Achtung: Im Unterschied zum Euro Repo Markt können im GC Pooling Markt neben Euro auch US-Dollar, GBP und Schweizer Franken gehandelt werden.



GC Pooling

Des weiteren werden gehandelt:

GC Pooling International Maximum Quality Basket:
 Basierend auf den Zulassungskriterien von Eurex Clearing AG. Der Korb enthält rund 2000 zugelassene Wertpapier von öffentlichen und supranationalen Emittenten.

Equity-Basket

Der GC Pooling® Equity Basket ist durch die europäischen Benchmarkt-Indizes AEX25®, CAC40®, DAX® und EURO STOXX50® bestimmt.

Rund 100 Aktien aus den Indizes AEX25®, CAC40®, DAX® und EURO STOXX50® sind enthalten.

Achtung: Im Unterschied zum Euro Repo Markt können im GC Pooling Markt neben Euro auch US-Dollar, GBP und Schweizer Franken gehandelt werden.



GC Pooling

Seit August 2019: (nur EUR)

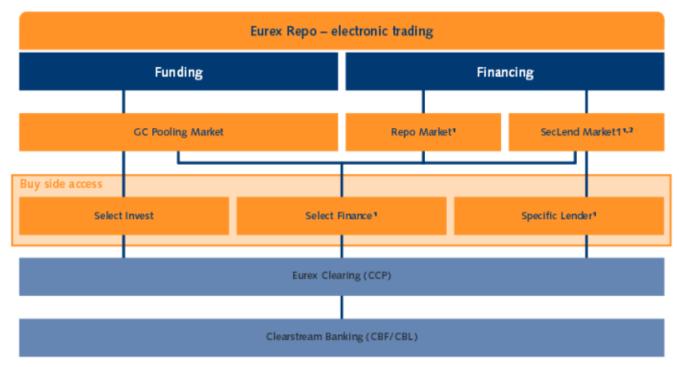
- GC Pooling CTD Basket:
- Der GC Pooling CTD Basket enthält deutsche und französische Staatsanleihen, die lieferbar sind für die nächsten drei Futures-Liefermonate.
- Der Korb wird automatisch angepasst, wenn lieferbare Anleihen hinzugefügt werden oder aus dem Korb herausfallen.
- Eine Re-use-Möglichkeit von zugeteilten Sicherheiten ist weder für die Bundesbank oder die Banque Centrale du Luxembourg noch für Eurex Clearing möglich.
- Der Cash-Taker kann jedoch wie bei den anderen GC Baskets Sicherheiten austauschen.



57

Buy Side Services

- Select Invest-Kunden können als Netto-Cash-Provider gegenüber Banken agieren.
- Die Select Finance-Handelszulassung bietet Zugang zum GC Pooling-Markt und zum Repomarkt für Funding und Financing. Der Kunde wird BCM.
- Die Specific Lender-Handelszulassung ermöglicht Wertpapierleihegeschäfte für Darlehen mit Wertpapiersicherheiten (non-cash collateral).



www.eurexclearing.com

² Home market settlement for equity loans



¹ Settlement also via Euroclear Bank

GC Pooling - Xemac

Im Gegensatz zum Euro Repo Markt werden im GC Pooling Markt die Wertpapiere für den jeweiligen Basket automatisch allokiert. Dies wird mittels des Xemac Collateral Management Systems der Clearstream Banking (bei CBF Kunden) bzw. CmaX (bei CBL Kunden) vorgenommen.

- Ein Anspruch auf Übertragung bestimmter in dem Basket enthaltener Wertpapiere besteht seitens des Käufers nicht.
- Darüber hinaus können die übereigneten Wertpapiere jederzeit während der Laufzeit ausgetauscht werden (right of substitution). Ersatzsicherheiten werden dem Käufer automatisch über Xemac/CmaX aus dem verfügbaren Bestand an freien und für den jeweiligen Basket zulässigen Sicherheiten des Verkäufers übertragen.
- Wertpapiere, welche der Käufer aus GC Pooling Geschäften erhalten hat, sind nicht frei verfügbar. Sie können vom Käufer nicht aus dem GC Pooling Kreislauf ausgebucht und für andere Transaktionen verwendet werden.



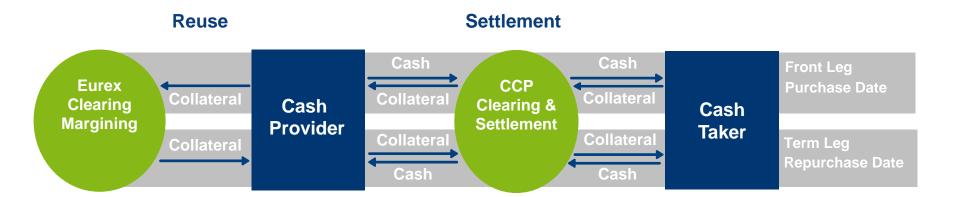
GC Pooling – Overview Re-use

Handelswährung	EUR USD CHF GBP							
Baskets	ECB Basket	ECB EXTended Basket	INT MXQ Basket	Equity Basket				
Handel	zulässig	zulässig	zulässig	zulässig				
OverNight Handel	zulässig	zulässig	zulässig	zulässig				
Reuse für GC Pooling Geschäfte	zulässig, nur für EUR Geschäfte*	zulässig, nur für EUR Geschäfte*	zulässig, nur für EUR Geschäfte*	zulässig				
Reuse für Verpfändung an die Deutsche Bundesbank / Banque Centrale du Luxembourg	zulässig, nur mit deutscher Banklizenz über Xemac / nur mit Iuxemburgischer Banklizenz über CmaX	nicht zulässig	nicht zulässig	nicht zulässig				
Reuse für Eurex Clearing Margining	zulässig	zulässig	zulässig	zulässig				

^{*} Wertpapiere aus einem GC Pooling Geschäft in EUR können nicht für ein Geschäft in USD oder CHF wiederverwendet werden und umgekehrt



GC Pooling – Re-use Eurex Clearing Margining



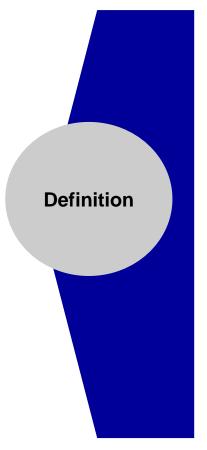


Agenda – Eurex Clearing Grundlagen

- Die Rolle von Eurex Clearing als zentraler Kontrahent (CCP, Clearinghaus)
- Aufgaben eines Clearinghauses
- Bilateraler Handel vs. Clearing durch einen zentralen Kontrahenten (CCP)
- Novation und Open Offer
- Mitgliedschaften
- Client Asset Protection
- Überblick der Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG
- Eurex Deutschland
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Eurex Repo (GC Pooling)
- Securities Lending
- Eurex OTC Clear



Definition Wertpapierdarlehen (Securities Lending, Wertpapierleihe)



- Überlassung von Wertpapieren kurzfristig und gegen Entgelt für eine bestimmte Zeit
- uneingeschränkter Eigentumsübergang auf Entleiher
- Anspruch des Verleihers auf Rückübertragung von Wertpapieren gleicher Art und Güte
- Sachdarlehen in Wertpapieren gemäß §§ 607 - 609 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- International basieren in Europa die meisten Verträge auf dem von der International Securities Lending Association (ISLA) ausgearbeiteten Standardvertrag, dem Global Master Securities Lending Agreement (GMSLA)



Securities Lending – Wertpapierleihe

Definition:

- Als Wertpapierleihe wird die zeitweise Überlassung von Wertpapieren gegen ein Entgelt (Gebühr, Leihegebühr, Lending fee) bezeichnet.
- Securities Lending wird in der Regel der Austausch von zwei unterschiedlichen
 Wertpapieren für eine bestimmte Laufzeit durchgeführt. Üblicherweise wird ein spezielles
 Wertpapier (Special) gegen ein General Collateral getauscht.

Motive

- Beim Securities Lending ist die Geldbeschaffung normalerweise nicht das Motiv, da hier ja vielfach zwei Wertpapiere gegeneinander getauscht werden. Es wird also normalerweise (Ausnahmen) kein Geld verliehen – keine Kreditvergabe.
- Beim Securities Lending geht es darum, dass der Entleiher des Specials die speziellen Wertpapiere benötigt, um zum Beispiel eine Lieferung vornehmen zu können. Das Geschäft wird vom Entleiher initiiert.



Abgrenzung Securities Lending und Repos I

Gemeinsamkeiten

- Klassische Repos und Buy/Sell-Backs sowie auch Securities Lending-Transaktionen sind Securities Financing Transactions (SFT) nach EU-Regulierung*
- Die Motive zur Durchführung überschneiden sich (Ersatzfunktion)
- Bei beiden wird das Eigentum übertragen (Achtung Ausnahmen: Bei SecLend kann es auch ein Pledge des Collateral geben oder Geschäfte ohne Collateral)

Unterschiede

- Bei SecLend wird vom Verleiher (Lender) und Entleiher (Borrower gesprochen), weniger vom Verkäufer und Käufer.
- Collateral können Wertpapiere sein oder Cash (große Ähnlichkeit mit Repo in diesem Fall), bei Repos immer Wertpapiere gegen Cash
- Bei SecLend gibt es Leihegebühren oder bei Cash Collateral die/das "Rebate", bei Repos die Repo-Rate.
- Repos werden meist mit Bonds gemacht, SecLend ist größtenteils Aktiengeschäft.
- Repos sind meistens Cash-driven, SecLend meist securites-driven (überscheidende Motive jedoch bei Special Repos und bei SecLend mit Cash Collateral)
- * zusammen mit Commodities Lending und Margin Lending



Securities Lending - Basics



- Investoren geben kurzfristige Wertpapierkredite (Verleihgeschäfte ihrer Wertpapiere) und erzielen damit eine Gebühr für die Nutzung der Wertpapiere um zusätzliche Erträge für die Portfolio zu erzeugen oder um Verwaltungskosten des Portfolios auszugleichen.
- Verleiher sind normalerweise die Inhaber von Portfolios wie Investmentfonds,
 Versicherungen, Stiftungen oder Unternehmen und Staatliche Pensionsfonds.
- Entleiher sind Prime Brokerage Einheiten, die Eigenhandelsabteilungen von Brokern/Handelshäusern oder globalen Banken oder Hedge Funds, die die Wertpapierleihemärkte nutzen, um ihre Handelsaktivitäten zu unterstützen (Leerverkäufe, Absicherungen, Arbitrage,, Cross-Border Strategien, Erfüllung von Abwicklungsverpflichtungen).



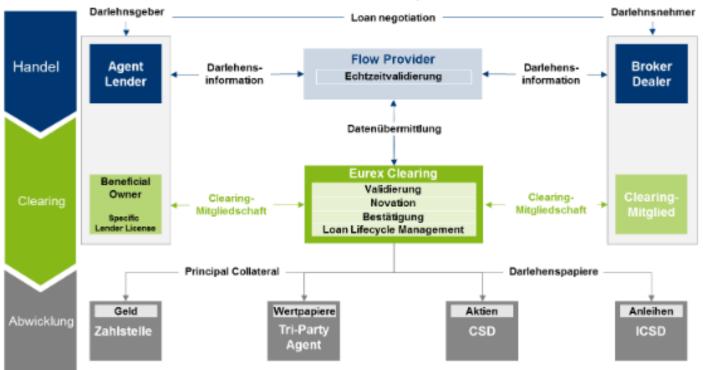
Verbindung zu bilateralen Märkten und Handelsplattformen





Securities Lending – Überblick

- 1) Verleiher und Entleiher vereinbaren die Konditionen der Leihe bilateral.
- Agent Lender und Broker Dealer stellen die Details des Wertpapierleihegeschäfts über den gemeinsamen Third Party Flow Provider (TPFP) zur Verfügung.
- Der Third Party Flow Provider stimmt die von beiden Seiten eingegebenen Daten ab (match) und leitet sie weiter an Eurex Clearing's CCP System.





Securities Lending – Grundlagen

- 1. Auch wenn der Handel bilateral* bleibt, tritt Eurex Clearing in das Wertpapierdarlehens-Geschäft ein und wird rechtlicher Kontrahent für das jeweilige Clearing-Mitglied auf der Darlehensgeber- und Darlehensnehmerseite.
- Novation
- 2. Der Third Party Flow Provider und die CMs werden über die Novation oder eine Ablehnung der Transaktion informiert.
- 3. Anschließend koordiniert Eurex Clearing mit den (I)CSDs, Zahlstellen und Collateral Agents den schrittweisen Austausch der Darlehenspapiere gegen das Principal Collateral.

* Im Rahmen des CCP-Service für Securites Lending von Eurex Clearing sind bilaterale Vereinbarungen zwischen Darlehensgebern und Darlehensnehmern über die Bedingungen eines Wertpapierdarlehensgeschäfts möglich.



Securities Lending – Specific Lender License

- In enger Kooperation mit führenden Marktteilnehmern im Wertpapierleihemarkt hat Eurex Clearing eine spezielle Lizenz ("specific licence") entwickelt, die an Teilnehmer vergeben werden kann, die nur verleihen ("beneficial owners").
- Auf diese Weise können die "beneficial owners" Vertragspartner (principal) bleiben und haben eine direkte Verbindung zum CCP, während der so genannte "agent lender" als Kontoführer in seiner Rolle als Vermittler verbleibt.
- Verleiher, die die Eurex Clearing`s specific lender licence nutzen, stellen keine Risikoposition für das Clearing-Haus dar und deshalb berechnet das Clearing-Haus auch keine Margin-Anforderungen.
- Marktteilnehmer mit dieser speziellen Lizenz können nur eine Verpfändung von Wertpapieren (non-cash) erhalten. Andere Besicherungsmethoden (Eigentumsübertragung (title transfer) oder Barsicherheiten (weitergeleitet zum Verleiher zum Zwecke der Wiederanlage)) sind nicht verfügbar für diese Lizenz-Variante. Seit Oktober 2017 Title transfer mit Back Pledge zu Eurex-Clearing Siehe RS 106/16
- Die "specific licence" kann nicht mit anderen von Eurex Clearing vergebenen Clearing-Lizenzen kombiniert werden. Sie kann also nur vergeben werden an Marktteilnehmer, die nur verleihen und kein weiteres Clearing-Geschäft mit Eurex Clearing haben.



Securities Lending - Produkte

CCP-Serviceumfang für Securities Lending						
Third Party Flow-Provider	Tri-Party Collateral Agent					
Eurex Repo-SecLend-Markt	Clearstream Banking Luxemburg					
Pirum Echtzeit-Service , EquiLend	Euroclear Bank und Bank of New York Mello					
Darlehenswertpapiere/	Abwicklungsstellen					
Barmittel für Finanzierungsdarlehen						
Aktien:	CSD:					
Belgien	Clearstream Banking Frankfurt					
Frankreich Deutschland	ESES / Euroclear Belgium ESES / Euroclear France					
NiederlandeAustria	ESES / Euroclear Netherlands					
Schweiz Italia	SIX SIS					
Europäische Festverzinsliche Wertpapiere:	ICSDs:					
(AT, BE, CH, DE, FI, FR, LU, NL)	Clearstream Banking Luxemburg					
Staatsanleihen	Euroclear Bank					
Supranationale Anleihen Landesanleihen						
Kommunale Anleihen						
Unternehmensanleihen						
Exchange Traded Funds:	CSD:					
ausgewählte ETFs	Clearstream Banking Frankfurt					
Barmittel: EUR oder USD						
Principal Collateral (Nominalsicherheiten)						
in Geld:	in Wertpapieren:					
EUR, USD	Anleihen, Aktien, Exchange Traded Funds					
Automatische Nachhandels-Funktionalität						
Lieferungen von Darlehenspapieren, Neufestlegungen, Rückforderungen, Rückgaben, Buy-in,						

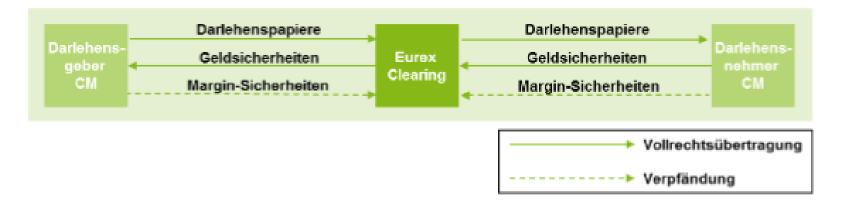
verpflichtende und freiwillige Kapitalmaßnahmen, Dividendenzahlungen, Fakturierung Gebühren und

Eurex Clearing empfiehlt die Nutzung bestimmter Pools von Wertpapieren als Principal Collateral, die angelehnt sind an die 4 Pools im GC Pooling-Markt.



Erstattungen, Mark-to-Market.

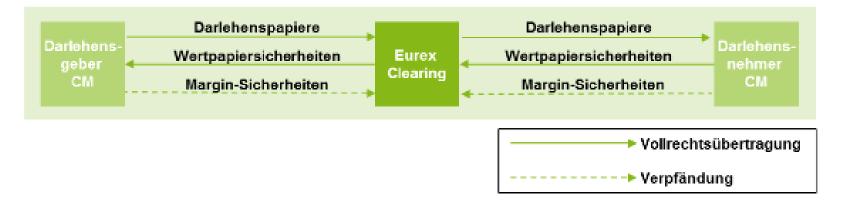
Darlehen gegen Geldsicherheiten und gegen Cash Pool



Der Begriff "Collateral" (Sicherheiten) ist im CCP-Kontext bereits vorab definiert und mit dem Risikomanagement sowie Margining-Prozess des Clearing-Hauses verknüpft. Um Missverständnisse zu vermeiden, werden die Darlehenssicherheiten als **Principal Collateral (Nominalsicherheiten)** und die zur Abdeckung von Risiken des Clearing-Haus verwendeten Sicherheiten als **Margin Collateral (Margin-Sicherheiten)** bezeichnet.



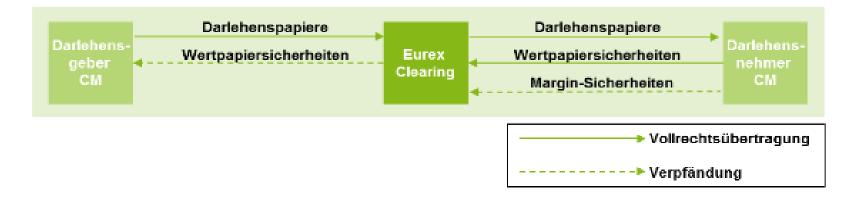
Darlehen gegen Wertpapiersicherheiten mit Vollrechtsübertrag



Wertpapiersicherheiten (Non-cash Principal Collateral) werden von den Tri-party Collateral Agents Clearstream Banking Luxembourg, Euroclear Bank und BNY Mellon verwaltet. Darlehensgeber CM und Darlehensnehmer CM müssen sich auf die Nutzung eines gemeinsamen Tri-party Collateral Agent, entweder Clearstream Banking Luxembourg (CBL) Euroclear Bank (EB) oder BNY Mellon, einigen.



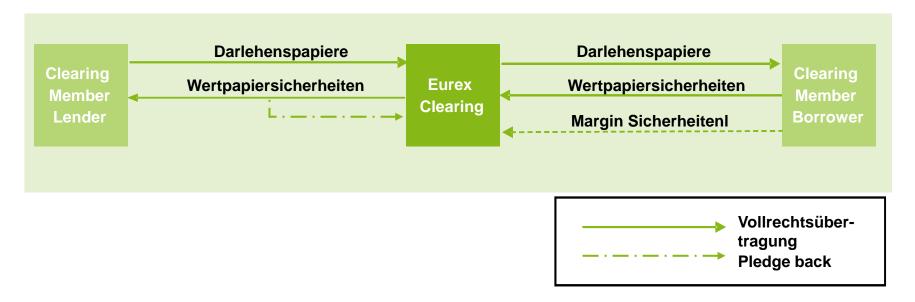
Darlehen gegen Wertpapiersicherheiten mit Verpfändung



Marktteilnehmer mit der speziellen Lizenz (Specific Lender License) können nur eine Verpfändung von Wertpapieren (non-cash) erhalten oder den Transfer of Title/pledge back durchführen.



Wertpapiersicherheiten (non-Cash Principle Collateral) "Transfer of Title/pledge back"



Wenn das Principal Collateral zum CM Lender übertragen wird und sofort an Eurex Clearing rückverpfändet wird, muss der CM Lender keine Margin zu Gunsten von Eurex Clearing bereitstellen. Dieses Besicherungsmodell ist nur für Inhaber der Specific Lender License verfügbar.



Agenda – Eurex Clearing Grundlagen

- Die Rolle von Eurex Clearing als zentraler Kontrahent (CCP, Clearinghaus)
- Aufgaben eines Clearinghauses
- Bilateraler Handel vs. Clearing durch einen zentralen Kontrahenten (CCP)
- Novation und Open Offer
- Mitgliedschaften
- Client Asset Protection
- Überblick der Märkte und Produkte der Eurex Clearing AG
- Eurex Deutschland
- Frankfurter Wertpapierbörse
- Eurex Repo (GC Pooling)
- Securities Lending
- Eurex OTC Clear



OTC Derivate - Statistik

Interest rate derivatives

In billions of US dollars and Herfindahl points

Level: 0 1 2 3 4 5	тот	USD	EUR	JPY	GBP	CHF	CAD	SEK	Other currencies
■ Notional amounts outstanding									
■Total interest rate contracts	448,965	159,804	117,173	37,843	44,146	3,669	14,098	4,816	67,416
□FRAs	67,431	34,984	19,763	20	6,954	630	134	1,574	3,373
□ Swaps	341,292	103,019	83,863	36,151	35,368	3,012	13,907	3,125	62,847
	39,916	21,801	13,547	1,673	1,824	26	57	118	870
■ Gross market values									
■Total interest rate contracts	8,352	1,657	4,093	471	1,194	58	91	45	744
□ FRAs	204	47	96	0	24	2	1	4	29
	7,463	1,395	3,625	445	1,120	52	90	39	697
■Total options	685	215	372	25	50	3	1	2	17

Quelle: www.bis.org, Juni 2020,

Zahlen bis 2. Quartal 2019



Was ist ein Zinsswap?

Definition

Ein Zinsswap ist ein Vertrag, der zwei Parteien verpflichtet, innerhalb einer bestimmten Periode zwei Zahlungsströme, die sich aus zwei unterschiedlichen Zinsindizes errechnen - z.B. fix gegen variabel -, aber auf einen Nominalbetrag lauten, auszutauschen.

Der geldliche Unterschied beider Zinsindizes wird i.d.R. zu bestimmten Terminen - z.B. jährlich oder halbjährlich - in Form einer Ausgleichszahlung verrechnet.

Der Festzinssatz, der den Tausch der Zahlungsströme über die vereinbarte Laufzeit widerspiegelt, wird Swap-Satz oder Swap Rate genannt.

Die Laufzeit beträgt in der Regel zwischen 1 und 20 Jahren. Der Kapital- bzw. Nominalbetrag selbst wird - ähnlich wie bei einem FRA - nicht ausgetauscht.



FRAs

Definition

Bei einem FRA wird zwischen zwei Vertragsparteien für eine zukünftige feste Geldmarktperiode (i.d.R. 3 bis 12 Monate) ein fester Zinssatz - FRA-Satz - vereinbart. Am Ende der Vorlaufzeit bzw. vor Beginn der vereinbarten Zinsperiode wird der feste Zinssatz wird mit einem vereinbarten variablen Referenzzins - i.d.R. dem Euribor - verglichen.

Eine der beiden Parteien muss an die andere eine Ausgleichszahlung leisten.

Der zugrunde liegende Kapitalbetrag wird nicht getauscht. Es kommt nur zum Austausch der Zinsdifferenz zwischen dem tatsächlichen Niveau des Referenzzinssatzes und dem vereinbarten FRA-Satz bezogen auf das Grundgeschäft.



Currency Swaps

Seit Release 8.0: Currency Swaps

Definition: A currency swap is the binding swap of different payment obligations in two different currencies.

Wichtig:

Im Unterschied zu Zinsswaps beinhalten Währungsswaps häufig auch den Austausch der Nominalbeträge am Beginn und Ende der Transaktion. Zusätzlich enthalten Währungsswaps möglicherweise zwei Komponenten: Zinsen und Währungen

Unterschiedliche Währungen

+

Feste Zinsen gegen feste Zinsen

Feste Zinsen gegen variable Zinsen (Zinsswap-Komponente)

Die Produkte sind verfügbar mit einer neuen speziellen Clearing-Lizenz für die neuen OTC-Währungsprodukte. CM müssen die ebenfalls neuen OTC FX-Produkte abwickeln können.

FX Products

Eurex Clearing kooperiert mit 360T.

Seit Release 7.1 ist Eurex Clearing für das Clearing von OTC FX Swaps, OTC FX Spots und OTC FX Forwards in den Währungspaaren EUR/USD und GBP/USD vorbereitet.

FX Swaps kombinieren eine Kassamarkt-Transaktion (FX Spot) mit einer Termintransaktion (FX Forward). Beide werden heute mit derselben Gegenpartei abgeschlossen. Beispiel: Bank A verkauft heute 50 Mio USD an B gegen EUR (Spot rate) und vereinbart, diese in 2 Monaten zum aktuellen Terminkurs (Forward Rate) zurückzukaufen.

EurexOTC Clear - Zinsprodukte

Eurex Clearing deckt eine Vielzahl von OTC Zinsderivaten ab und unterstützt dabei diverse Ausgestaltungsformen. Das Angebot wurde in der Vergangenheit ständig ausgeweitet.*

Der Service umfasst die folgenden Zinsprodukte:

- Interest Rate Swaps
- Basis Swaps
- Overnight Index Swaps
- Forward Rate Agreements
- Zero Coupon Inflation Swaps

Eine vollständige Liste der Produkte finden Sie hier:

https://www.eurexclearing.com/resource/blob/227404/ff4638f2a3bfedbf511868ef54c6a153/data/ec15075e_Attach.pdf

Die aktuellen Produkte sind auch in der Membersection zu finden: Technology > EurexOTC Clear > System Documentation > oder alternativ in den Clearing-Bedingungen, in Chapter VIII Part 2



Approved Trade Sources (ATS)

- Geschäfte müssen Eurex Clearing zur Novation übermittelt werden. Eurex Clearing erlaubt die Handelsregistrierung über die folgenden Approved Trade Sources (ATS):
- Bloomberg IRS
- Tradeweb IRS
- MarkitWire IRS and XCCY
- 360T OTC FX

Übermittlung der Geschäfte:

Handelsplätze können OTC Derivate-Transaktionen zum Clearing via MarkitWire schicken. Eurex Clearing bietet auch die Möglichkeit einer direkten Anbindung der Handelsplätze/Affirmation-Plattformen über die FpML-basierte Trade Entry API.

Geschäfte müssen innerhalb von **10 Sekunden** vom CCP angenommen oder abgelehnt werden. Innerhalb von einer Stunde können Geschäfte erneut übermittelt werden, die aufgrund von <u>technischen Gründen</u> abgelehnt wurden.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Capital Markets Academy

Deutsche Börse AG 60485 Frankfurt/Main Germany

E-Mail: academy@deutsche-boerse.com

